



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

LXXIV. Die Schöppen zu Seehausen bestätigen als Patrone des St. Gertraud-Hospitals die Veräußerung eines Schuldbriefes, im Jahre 1512.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

viff punt to tünze vp Martiny Jerlichenn fallende vp ettlichen eruen bynnen vnser Stadt Sehufzenn vnd vp ettlichen wordenn vor der Stat gelegenn, Also dat gemelt hanns leiden als lehn träger vnd die gemelten hanns, Achim vnd Benedict, wann sie to orenn mundigen Jaren komen vnd alle ore menlicke liues lehns eruen, die nu hinfurder von vnns, vnfzenn eruen vnd der Marggraueschaft to Brandenburg to rechtenn manlehn hebbenn vnd so vacke des not thut empfangenn, vnns ock dor von dhonn vnd holdenn schollenn, als solicher lehguder recht| vnd gewonheit is etc. — To vrkund etc. Geuen to Coln an der Sprew, am dinstag na Reminiscere, Anno etc. LXXXII.

Nach dem furmärt. Lehn-Copialbuche XXVIII, 157.

LXXII. Claus von Jagow zu Aulosen überläßt der Stiftung des heiligen Leichnams seine Herrschaftsrechte und Gerichte über einen Hof und die Mühle zu Wendemarck, am 1. Jan. 1497.

Vor allesweme — bekenne — ick Claus von Jagow gefethen tho Aulosen, dat ik — hebbe gegeben alle myne Rechtigkeide unde dat hogeste vnde dat sifeste gerichte — over des hilligen Lichnahms hoff und sine thobehorige tho Wendemareke — und vorlate — tho den präven unde allmissen des hilligen wahren Licknahmes to Sehusen unde den vorstendern — alle myne rechtigkeiten, dat höheste und sifeste Gerichte mit aller herren Rechtigkeide aver des hilligen Lichnahmes hoff und Ackker und auer de möllen thor Wendemareke mit aren söts Honern des Jahres, utgenahmen dat Stratengerichte, dat beholde ick vār my, myne Erben und ock Erues Nahkämelingen. — vnde de vorständere des hilligen Licknamens — schöllenn vnd willen ock — noch twe frame lude, de des behoffen, tho den prävenern de do itzunder sien, annehmen und den gelick den andern ock ähr präven geuen, dat se vār mynen feeligen leven vaders, grote vaders, vār myne nach mynen dode, myne leve Moder, myner hüsfrauen, myner kinder vnd vār alle der von Jagowe Seelen sitlicken — skollen bidden. — Nah Christu — geborth dufend verhandert säven und negentig Jahre, am hilligen Nien Jahresdage.

Nach einer Abschrift in den Akten der Seehausenschen Comm. Reg. I, VI, IV.

LXXIII. Das Kapitel zu Boister verkauft seinem Dechanten eine Rente, am 27. Dez. 1512.

Anno 1512 die sancti Johannis Evangeliste — Arnoldus Hollender senior, Theodoricus Low, Canonicus sancti Nicolai Kerken tom Boister, von des Gestifts Capittel und Domherrn wegen — verkaufen — Ern Nicolao Segern unfer ufgenannten Kerken tom Boister unferm Dechant und Proveste to Sehusen — VI Rinsche Gulden Jarliker Rente.

LXXIV. Die Schöppen zu Seehausen bestätigen als Patrone des St. Gertraud-Hospitals die Veräußerung eines Schuldbriefes, im Jahre 1512.

Wy Scheppen der Stadt Sehusen bekennen — dat wy alle auerste Vorstendere des Hospitals S. Gertruden vor Sehusen belegen mit guden willen und wolbedachten mode gegünnet erlouet und gestadet hebben - - - dem vorsichtigen Diderick Quadfaseln und Vincencio Bolten

use tor tidt Vorftenderen desfüllen Hospitals van uns gefettet und gekaren, dat se enen breek van seliger Fritzen Mollendorp to hogen Görne auer synen Hoff darfülest vor sick un syne eruen int Jahr 1456 seligen Ern Hinrick Sumendorpe vorfegelt und 3 Marck Stend. järke renthe vor negentich Rhinsche Gulden verkost - - - Gegeuen nah Chrissi unses Heren Gebord vefteinhundert darnah in dem twelften Jare.

LXXV. Grabfchrift des Propstes zu Seehausen, Nicolaus Seger, vom 11. Febr. 1517.

Anno domini MCCCCXVII. XI. Febr. obiit venerabilis vir Dominus Nicolaus Segher de Osterborch Sancti Nicolaj in Beuster Decanus et Propositus in Seehausen, Verdenfis, Sebastiani Magdeburgensis canonicus atque Terre Dithmarsie in Lunden Parrochialis Ecclesiarum Brementis diocesis Pastor, cuius anima requiescat in pace Amen.

Reichenstein in der Pfarrkirche zu Seehausen.

LXXVI. Kurfürst Joachims Lehnbrief für Georg von Plato über Hebungen zu Seehausen, vom 24. Octbr. 1520.

Wir Joachim Churfurst etc. Bekennen — das wir vnserem Thurknechte vnd lieben getrewen Georgen van plato vnd seinen menlichen leibs lehens Erben zu einem rechten manlehen gnediglich geliehen eine marck zinses auff einer hufen lands vor Sehufen Im felde nigendorff gelegen vnd funff Stendalische pfundt Sanct mertens zins genannt, die am Tage Martini alle Jar von den hufen In der Stadt eingenommen vnd empfangen werden, vnd wes sonst meher gerechtigkeit darzu gehort nichts aufgenomen, In massen soliche zins vnd zugehorde hans knop Seliger von vns vnd vnser herschafft etwan zu lehen In besetzung vnd geprauch gehabt vnd nach seinem versterben an vns als den landesfursten vnd lehen berrn gekomen vnd wir dieselben furder Jorgen von plato aufs gnaden gegeben vnd zugestellt haben etc. — Dat. am Mitwoch nach der Eilftaufent Jungfrawen tage, Anno etc. XX.

Nach dem Kurr. Lehnscopialbuche XXI, 98.

LXXVII. Kurfürst Joachim beleihet die Engell, Bürger zu Seehausen mit Besizungen zu Räbel und Behrendorf, am 18. Mai 1534.

Wier Joachim Churfurst etc. Bekennen — das wir vnserm lieben getrewen Jochim, Marten vnd hanfen gefettern die Engell genant, Burgern zu Sehufen vnd Iren Menlichen leibs lens Erben nach tode Arnth engels Sehligen Ires vettern, diese nachgeschriebene gutter Jerlich zins vnd Renthe zu Rechtem manlehn vnd gesampter hand gnediglich geliehen habenn Als nemlich denn Zehend vff dreizehen stucken Landts Im gerichte zu Robell vber der kunewitz hofe vnd hufen, Item vber ein Coflatenn Erbe, die Mollen warth genant, den Zehenden vnd den Schmallen zehend vber dasselbige Coflatenn Erb, dartzu vber eine halbe huffenn den halben Zehendt, Im gerichte zu Berndorff Nemlich vber Mattis kratz hoff vier stücke Landes vnd vber des Comptors Acker darfelbst vier stücke Landes geacht funfzehen groschenn, wie das alles Ir vorfare vnd Ire vetter arnth Engels seheliger, Burgere zu werben von vns zu lhene In besitzunge vnd gebrauch gehapt etc. — Zu urkundt etc. Montags nach Exaudi, Anno etc. XXXIII.

Nach dem Copiaro des kurr. Lehn-Archives, 56.